



# Gesundheitskongress des Westens 2018

13. und 14. März 2018  
KÖLN | Gürzenich

VORANKÜNDIGUNG



## DAS GESUNDHEITSWESEN MUSS ZUSAMMEN- WACHSEN!

PERSONAL  
DIGITALISIERUNG  
FINANZIERUNG  
VERSORGUNG

[www.gesundheitskongress-des-westens.de](http://www.gesundheitskongress-des-westens.de)

Veranstalterin: © WISO S. E. Consulting GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

irgendwie sind sich alle einig, aber auch nur irgendwie: Politiker aller großen Parteien, Mediziner aus allen Bereichen des Gesundheitswesens, Experten aus den Krankenkassen und auch die Mitglieder des Sachverständigenrats fordern, dass die mangelhafte Zusammenarbeit der Sektoren, vor allem zwischen ambulantem und stationärem, ein Ende haben muss.

Doch bei der Frage, wie sektorenübergreifende Versorgung verbessert werden soll, scheiden sich die Geister: Die einen halten das System für reformierbar, die anderen sehen in den unterschiedlichen Vergütungssystemen ein irreversibles Problem und plädieren für einen „Big Bang“, einen Neustart mit einheitlichen Vergütungsregelungen. Viele meinen, der Schlüssel liege vor allem in digitaler Vernetzung – aber gerade bei der Digitalisierung fällt Deutschland gegenüber anderen Ländern immer weiter zurück, wie auch Kanzlerin Angela Merkel kritisiert. Es hapert in Deutschland allerdings nicht an Ideen und Modellen, sondern es fehlt an der schnellen und flächendeckenden Umsetzung.

Mancher Experte schaut daher in die USA und empfiehlt steuernde Konzepte wie Managed Care, Primärarztsysteme oder gar Capitation. Die Debatte darüber wird ein Schwerpunkt beim Gesundheitskongress des Westens 2018 in Köln sein. Das Kongressmotto lautet: **Das Gesundheitswesen muss zusammenwachsen!**

Ebenfalls wichtiges Thema: Der neue nordrhein-westfälische Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann plant ein Sonderprogramm, um den Investitionsrückstand der Kliniken in Nordrhein-Westfalen zu verringern. Sie hätten bisher unter der unzureichenden Investitionskostenförderung durch das Land gelitten. Intensiv wird sich der Kongress auch mit dem Thema „Personal“ befassen. Eine der Kernfragen lautet: Welche intelligenten Lösungen gibt es gegen Personalmangel? Eine andere: Wie werden Arbeitgeber bei Mitarbeitern und potenziellen Bewerbern attraktiv?

Der Gesundheitskongress des Westens, der am 13. und 14. März 2018 zum zwölften Mal stattfindet, ist der führende Kongress für Gesundheitspolitik und Gesundheitswirtschaft im Westen Deutschlands. Auch 2018 erwarten wir wieder rund 1.000 Besucher – Klinikmanager, Ärzte, Verantwortliche aus Gesundheitspolitik und Gesundheitsunternehmen, aus Forschung und Wissenschaft.

Seien Sie mit dabei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Claudia Küng  
Kongressleitung



Prof. Dr. Wolfgang Greiner  
Wissenschaftlicher Leiter

## GESUNDHEITSPOLITIK & FINANZIERUNG

- Gesundheitspolitik nach den Bundestagswahlen
- Neue Schwerpunkte der Gesundheitspolitik in NRW – Wie geht es weiter?
- Wie innovativ und praxistauglich ist der Innovationsfonds?
- G-BA – Neueste Entwicklungen
- Reformbedürftig: Was muss sich beim Morbi-RSA ändern?
- Wie viel Gesundheit können wir uns noch leisten?



Karl-Josef Laumann  
Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

## DIGITAL HEALTH: VON DER INNOVATION ZUR PRAXIS



Prof. Dr. Andreas Pinkwart  
Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie

- Digital Health: Bedeutung für Patienten und Wissenschaft. Überholen uns Apple & Co?
- eHealth-Strategie und Projekte – gelingt eine Überführung ins System?
- Datenschutz und Cybersicherheit. Chefsache!
- Digitale Technologien in der Krankenversorgung. Konkrete Beispiele

## ZUKUNFT DER STATIONÄREN VERSORGUNG

- Krankenhäuser brauchen (mehr) Geld, um mithalten zu können – Woher soll es kommen?
- Hat das Krankenhausstrukturgesetz was bewirkt? Eine Zwischenbilanz
- Ist das Einzelkrankenhaus noch zeitgemäß? Was bringen Fusionen? Gehört den Verbänden / Krankenhausketten die Zukunft?
- Bauen und neue Technik bei laufendem Betrieb – So geht es!
- Strategische Entscheidungen – wer fällt sie? Manager? Ärzte? Politik?
- Robotics im Krankenhaus – ein Heilsbringer zur Effizienz?



Christian Egle  
Leiter Gesundheitswesen  
Ernst & Young GmbH

## AMBULANTE UND SEKTORÜBERGREIFENDE VERSORGUNG



**Dr. Frank Bergmann**  
Vorstandsvorsitzender  
Kassenärztliche  
Vereinigung Nordrhein

- Bringen neue Versorgungsstrukturen mehr Chancengerechtigkeit?
- Gesundheitliche Versorgung vulnerabler Gruppen. Welchen Beitrag leisten Gesundheitsförderung und Prävention?
- Bedarfsplanung oder Versorgungssteuerung? Am Beispiel Ruhrgebiet



**Dr. Wolfgang-Axel Dryden**  
1. Vorsitzender  
Kassenärztliche Vereinigung  
Westfalen-Lippe

- Konflikte – Chancen – Lösungsansätze: Die Zukunft des Notfalldienstes in NRW
- Quo vadis Vergütung und Personalbemessung in der Psychiatrie
- Psychische und neurologische Krankheiten – neue Versorgungswege. Das Innovationsfonds-Projekt NPPV

- Gesunde Zähne bis an das Lebensende! Zahnmedizinische Prävention – ein übertragbares Erfolgsmodell?

## PERSONAL, BERUFE, AUSBILDUNG

- Lösungen und Konzepte gegen den Personal-mangel und für Mitarbeiterbindung, -gewinnung
- Neue Berufsbilder und Skill-Mix
- Wie die Digitalisierung die Arbeit von Ärzten, Pflege und Management verändert
- Betriebliches Gesundheitsmanagement: Länger gesund arbeiten
- Praxistest Digital Academy: Effizienter Lernen



**Anne Friedrichs**  
Präsidentin  
Hochschule für Gesundheit

## REHA – DIALOG

- Reha-Politik nach der Bundestagswahl: Reha vor Pflege endlich in der Umsetzung
- 20 Millionen Krankenhauspatienten: Auswirkungen auf die Reha. Neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Krankenhaus und Reha
- Qualitätssicherung: alles im Griff?
- Neue Reha-Konzepte: Alles ambulant und wohnortnah?

## WISSENSCHAFTLICHER LEITER

### Prof. Dr. Wolfgang Greiner

Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement  
Universität Bielefeld

## STÄNDIGE MITGLIEDER

### Dr. Hans Jürgen Ahrens

Vorstandsvorsitzender  
Health Care Rheinland e. V.

### Dr. Frank Bergmann

Vorstandsvorsitzender  
Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

### Matthias Blum

Geschäftsführer  
Krankenhausgesellschaft  
Nordrhein-Westfalen e.V.

### Dr. Wolfgang-Axel Dryden

1. Vorsitzender  
Kassenärztliche Vereinigung  
Westfalen-Lippe

### Prof. Dr. Anne Friedrichs

Präsidentin  
Hochschule für Gesundheit

### Prof. Dr. Josef Hilbert

Forschungsdirektor  
Institut Arbeit und Technik  
Westfälische Hochschule

### Hans Adolf Müller

Berater im Gesundheitswesen

### Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Eckhard Nagel

Geschäftsführender Direktor  
Institut für Medizinmanagement  
und Gesundheitswissenschaften  
Universität Bayreuth

### Dr. Holger Seib

Vorstandsvorsitzender  
Kassenzahnärztliche Vereinigung  
Westfalen-Lippe

### Dr. Martin Siess

Vorstand  
Universitätsmedizin Göttingen

### Karl Ferdinand Prinz von Thurn und Taxis

Berater im Gesundheitswesen

### Prof. Dr. Jürgen Wasem

Lehrstuhl für Medizin-Management  
Universität Duisburg/Essen

## UND

### Thomas Bublitz

Hauptgeschäftsführer  
Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V.

### Christian Egle

Partner, Advisory Services, Leiter  
Gesundheitswesen  
Ernst & Young GmbH

### Frank-Michael Frede

Geschäftsführer  
VAMED Deutschland

### Dr. Andreas Gent

Vorstandsmitglied  
HanseMercur Versicherungsgruppe

### Jessica Hanneken

Prokuristin, Gesundheitspolitische  
Kontakte und Kommunikation  
Deutsche Apotheker- und Ärztebank

### Sibylle Keßler

Head of Strategic Marketing  
Unternehmensbereich Healthcare  
PHILIPS GmbH Market DACH

### Roman Lovenfosse-Gehrt

Geschäftsführer  
Kliniken der Stadt Köln gGmbH

### Andreas Schlüter

Hauptgeschäftsführer  
KBS Geschäftsführungs-GmbH

### Guido Schumacher

Geschäftsführer  
procuratio GmbH

### Joachim Stapper-Müer

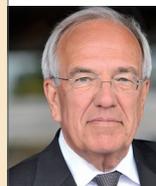
Geschäftsführer  
Verband der Privatkliniken NRW e. V.

### Andreas Storm

Vorsitzender des Vorstandes  
DAK-Gesundheit

### Günter Wältermann

Vorsitzender des Vorstandes  
AOK Rheinland/ Hamburg



## KONGRESSPRÄSIDENT

**Ulf Fink, Senator a. D.**  
Gründer der WISO-Gruppe

## GESAMTKOORDINATION UND KONGRESSLEITUNG

**Claudia Küng**  
Geschäftsführende Gesellschafterin  
WISO S. E. Consulting GmbH

**Ich melde mich verbindlich an zum Gesundheitskongress des Westens, Köln.**

**Dienstag, 13. März 2018 und Mittwoch, 14. März 2018**

- Frühbuchertarif:** 450,- EUR (+ 19% MwSt. = 535,50 EUR)  
Bei Anmeldung bis zum 6. Dezember 2017.
- Normaltarif:** 495,- EUR (+ 19% MwSt. = 589,05 EUR)

**Ich melde mich als Träger/ Mitarbeiter einer Reha-Einrichtung verbindlich an.**

**Dienstag 13. März 2018**

- Sondertarif Reha-Dialog:** 80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR)  
Informationen über den Sondertarif für den  
2. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.

**Ich melde mich als niedergelassene Ärztin / niedergelassener Arzt verbindlich an.**

**Mittwoch 14. März 2018**

- Sondertarif Niedergelassene:** 80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR)  
Informationen über den Sondertarif für den  
1. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.

**Im Preis inbegriffen sind Getränke und Mittagsimbiss.**

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit Angabe unserer Bankverbindung.

Titel  Frau  Herr

Vorname

Name

Position / Arztnummer

### Rechnungsanschrift

Institution / Firma

Abteilung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Diese Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Für die Bearbeitung der Stornierung, die schriftlich an die Adresse des Kongressbüros mitgeteilt werden muß, berechnen wir 60,- EUR (inkl. MwSt.). Bei Stornierung nach dem 26.01.2018 wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Das gilt auch für Anmeldungen nach dem 26.01.2018 oder bei Nichterscheinen.

**Datum, Unterschrift**

**Bitte an +49-2234-95322-52 faxen oder per Post senden an das  
Kongressbüro Gesundheitskongress des Westens  
c/o welcome Veranstaltungen GmbH | Bachemer Strasse 6-8 | 50226 Frechen.**

ONLINEANMELDUNG UND AKTUELLE INFORMATIONEN IM INTERNET:

**[www.gesundheitskongress-des-westens.de](http://www.gesundheitskongress-des-westens.de)**

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

#### Veranstaltungsort

**Kongresszentrum Gürzenich**  
Martinstraße 29 - 37  
50667 Köln

#### Veranstalterin

**WISO S. E. Consulting GmbH**  
Claudia Küng  
Geschäftsführende Gesellschafterin  
  
Nymphenburger Straße 9  
10825 Berlin  
[www.wiso-gruppe.de](http://www.wiso-gruppe.de)

#### Kongressbüro

**Gesundheitskongress des Westens**  
c/o welcome Veranstaltungen GmbH

#### Ihre Ansprechpartnerin:

Frauke Landsberg  
Bachemer Straße 6 - 8  
50226 Frechen

Fon: +49 (0) 2234 953 2251

Fax: +49 (0) 2234 953 2252

E-Mail: [info@gesundheitskongress-des-westens.de](mailto:info@gesundheitskongress-des-westens.de)

#### Wichtige Information

##### für Ärztinnen und Ärzte

Die Zertifizierung als ärztliche Fortbildung wird bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

#### Zimmerreservierung

Für die Kongressteilnehmer haben wir Zimmerkontingente in verschiedenen Kölner Hotels reserviert. Informationen zur Reservierung und Preise finden Sie auf der Kongresshomepage.

**Stand: August 2017.**

Programmänderungen vorbehalten.



Der **Gesundheitskongress des Westens 2018** wird unterstützt von:

EXKLUSIVER FINANZPARTNER



HAUPTSPONSOREN



PARTNER

**AOK Rheinland / Hamburg**

**Bundesverband Deutscher  
Privatkliniken e. V. /  
Verband der Privatkliniken NRW e. V.**

**DAK-Gesundheit /  
HanseMercur Versicherungsgruppe**

**Kliniken der Stadt Köln**

**Knappschaft**

**P.E.G. Einkaufs- und  
Betriebsgenossenschaft eG**

**Philips GmbH**

**procuratio GmbH**

sowie

**Kassenärztliche Vereinigung  
Nordrhein**

**Kassenärztliche Vereinigung  
Westfalen-Lippe**

**Kassenzahnärztliche Vereinigung  
Westfalen-Lippe**

in Kooperation mit der  
**Krankenhausgesellschaft  
Nordrhein-Westfalen e. V. (KGNW)**



**Karl-Josef Laumann**  
Minister für Arbeit, Gesundheit  
und Soziales des Landes NRW



**Prof. Dr. Andreas Pinkwart**  
Minister für Wirtschaft, Innovation,  
Digitalisierung und Energie



**Prof. Josef Hecken**  
Gemeinsamer Bundesausschuss



**Andreas Storm**  
DAK-Gesundheit



**Bettina am Orde**  
Deutsche Rentenversicherung  
Knappschaft-Bahn See



**Prof. Dr. Jürgen Wasem**  
Universität Duisburg-Essen



**Roman Lovenfosse-Gehrt**  
Kliniken der Stadt Köln



**Günter Wältermann**  
AOK Rheinland/Hamburg



**Prof. Dr. Boris Augurzky**  
RWI Leibniz-Institut für  
Wirtschaftsforschung



**Jochen Brink**  
Krankenhausgesellschaft  
Nordrhein-Westfalen e. V.



**Prof. Dr. Josef Hilbert**  
Westfälische Hochschule



**Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Eckhard Nagel**  
Universität Bayreuth



**Dr. Holger Seib**  
Kassenzahnärztliche  
Vereinigung Westfalen-Lippe



**Dr. Martin Siess**  
Universitätsmedizin Göttingen



**Thomas Bublitz**  
Bundesverband Deutscher  
Privatkliniken e. V.